



**universität  
wien**

**Fakultät für Mathematik**

**Einladung**  
**zur Verleihung der**  
**Goldenen Doktordiplome**

**an**

**Prof. em. Dr. Dr. h. c. Christiane Floyd**  
**Dr. Herbert Izbicki**

**am**

**Mittwoch, 28. November 2018**

# Programm

~~~~~

**15:30 Uhr** Begrüßung  
*Dekan Univ.-Prof. Dr. Christian Krattenthaler*

~~~~~

**15:45 Uhr** Laudatio für *Prof. em. Dr. Dr. h. c. Christiane Floyd*  
*Prof. Dr.-Ing. Reinhard Keil*

Überreichung des Goldenen Doktordiploms an *Prof. Floyd*  
durch *Dekan Univ.-Prof. Dr. Christian Krattenthaler*

*Ansprache der Jubilarin*  
*Prof. em. Dr. Dr. h. c. Christiane Floyd*

~~~~~

**16:00 Uhr** Laudatio für *Dr. Herbert Izbicki*  
Tit. ao. Univ.-Prof. Dr. Herbert Fleischner

Überreichung des Goldenen Doktordiploms an *Dr. Izbicki*  
durch *Dekan Univ.-Prof. Dr. Christian Krattenthaler*

*anschließend Buffet*

*Zeit: ab 15:00 Uhr: Kleiner Empfang*  
*Ort: Sky Lounge 12 OG., Oskar-Morgenstern-Platz 1, 1090 Wien*

Um Anmeldung **bis Montag, 26. November 2018** unter der Telefonnummer +43 (0)1/4277/56003 oder per E-Mail an [dekanat.mathematik@univie.ac.at](mailto:dekanat.mathematik@univie.ac.at) wird gebeten.

## **Christiane Floyd**

Christiane Floyd wurde am 26. April 1943 in Wien geboren und studierte Mathematik mit Nebenfach Astronomie an der Universität Wien, wo sie 1966 zum Dr. phil. promovierte. Nach Abschluss des Studiums arbeitete sie von 1966 bis 1968 als Systemprogrammiererin am Zentrallaboratorium der Siemens AG in München und von 1968 bis 1973 als wissenschaftliche Mitarbeiterin und Lehrbeauftragte an der Stanford University. Von 1973 bis 1977 war sie als Seniorberaterin und Leiterin des Bereichs Methodenentwicklung und Schulung bei Softlab in München. 1978 wurde sie als Professorin für Softwaretechnik am Fachbereich Informatik an die Technische Universität Berlin berufen, wo sie bis 1991 tätig war. Von 1991 bis 2008 hatte sie eine Professur für Softwaretechnik am Fachbereich Informatik an der Universität Hamburg inne. Von 2007 bis 2009 war sie als Hochschulberaterin des DAAD und Gastprofessorin für den Promotionsstudiengang in IT an der Universität Addis Abeba tätig. Sie war Gastprofessorin und -forscherin u.a. an der Stanford University, an den Universitäten Wien, Linz und Tübingen und an der TU Wien.

In ihrer wissenschaftlichen Arbeit beschäftigte sich Christiane Floyd mit verschiedensten Aspekten von Softwaretechnik und Softwareentwicklung. Sie leistete Pionierarbeit für Fortschritte im Bereich Partizipatives Design und Evolutionäres Prototyping von Anwendungssoftware.

2011 erhielt sie den EUSSET-IISI Lifetime Achievement Award for User-Oriented Systems Design. Seit 2015 ist sie Mit-Gründerin und Beraterin des Projektes TEMACC-Ethiopia (*Technology Enabled Maternal and Child Health Care*) an den Universitäten Linz und Addis Abeba. 2017 wurde ihr ein Ehrendoktorat von der Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik der Universität Paderborn verliehen. Seit 2012 ist sie Honorarprofessorin an der TU Wien.

## **Herbert Izbicki**

Herbert Izbicki promovierte im Jahr 1955 zum Dr. phil. an der Universität Wien. Von 1957 bis 1958 war er Assistenzprofessor für Mathematik bei Prof. K. A. Bush an der University of Idaho in Moscow, USA. Danach arbeitete er von 1958 bis 1967 als Leiter der Abteilung für Mathematik bei der Studiengesellschaft für Atomenergie im Reaktorzentrum Seibersdorf. 1960 schloss er seine Habilitation an der Universität Wien ab und war als oftmaliger Lektor an der Universität Wien und an der Technischen Universität Wien tätig. Von 1967 bis 1988 arbeitete er in der Forschungsabteilung von IBM Österreich.

In seiner wissenschaftlichen Arbeit hat sich Herbert Izbicki mit Graphentheorie beschäftigt, wo er auch bis in die 1970er-Jahre publizierte. Er betreute darüber hinaus zahlreiche Dissertationen in diesem (damals noch nicht so im Zentrum stehenden) Fachgebiet und lieferte den Anstoß für einige akademische Karrieren (wie etwa Gerd Baron und Herbert Fleischner).

Universität Wien  
Fakultät für Mathematik  
Oskar-Morgenstern-Platz 1  
1090 Wien  
Tel.: + 43 1 4277/50601